

[Was ist Channeling](#)

[Gefahren beim Channeln](#)

[Wie geht Channeling](#)

[Manipulatives Channeling](#)

[Was ist wichtig beim Channel ?](#)

[Fragen zum Channeling](#)

Was ist wichtig um ein qualitativ gutes Medium zu werden und zu sein?

Alles Wissen ist in diesem Universum enthalten. Das was wir lernen müssen um an diesem Wissen teilzuhaben ist, den Verstand zur Ruhe und das ständig plappernde Unterbewusstsein zum Schweigen zu bringen.

In erster Linie ist wichtig, dass Du Dich selbst von allen Glaubenssätzen, Bewertungen, Urteilen und mechanischem Reagieren befreist. Dies bedeutet nicht: dass Du blind und bedingungslos alles glauben sollst - sondern, dass Du erst empfängst und dann sortierst. Wertfrei denken, handeln und Sein bedeutet genau hinzuschauen und dann Deine freie Wahl für das Positive oder das Negative zu nutzen.

Es ist ebenso wichtig, dass Du lernst Dich auf die richtige Art und Weise zu entspannen und die linke Gehirnhälfte zur Ruhe zu bringen. Sonst ist es nämlich möglich, dass Du Deine linke Gehirnhälfte channelst und/oder nicht in der Lage bist Deine Intuition zu öffnen. Finde also für Dich selbst heraus, welche Methode der Einstimmung für Dich die Beste ist.

Weiterhin solltest Du darauf achten, dass Dein Umfeld sauber ist und einen einladenden und reinen Charakter hat. Ich empfehle meinen Schülern immer, den Tisch zu schmücken, als ob sie lieben Besuch erwarten. Zum Channeln eignen sich hier: Weihrauch, Räucherstäbchen (mit dem passenden Halter, damit der Schmutz nicht auf den Tisch fällt), Duftlampen, Kerzen, ein weißes Tuch etc. - kurz, was Dir persönlich ein Gefühl von Willkommen und freundlicher Atmosphäre gibt.

Weiterhin empfehle ich alles aufzuschreiben - also praktisch als Schreibmedium zu beginnen - oder aber alles auf Kasette zu sprechen, weil Du ansonsten das meiste wieder vergessen haben wirst, wenn Du Deine Entspannung beendest und in den Alltag zurück kehrst. Für den Anfang solltest Du auf Stift und Papier zurückkommen, da Computer eine Eigenstrahlung besitzen, die Dich ablenken kann. Probier aber auch dies einfach aus, denn wenn Du mit der Materie vertraut bist und Dich nicht auf die Tastatur konzentrieren musst, ist es möglich, dass Du früher oder später dazu überwechseln kannst. Ich kann mich sehr gut auch am PC einstellen, da sowohl ich als auch die Meister diese Maschine als wunderbaren Helfer willkommen heißen.

Du solltest auf jeden Fall an Deiner Bildung arbeiten. Also: Lesen, Seminare oder Kurse besuchen kurz alles tun um Deinen Wortschatz und Dein spirituelles Wissen zu vergrößern. Unsere geistigen Freunde können sich nur durch den Wortschatz mitteilen, der in Deinem Hirn vorhanden ist und es ist schon sehr ärgerlich, wenn ein Mensch einen hoch stehenden geistigen Freund channelt und allzu oft sagen muss: "Davon hab ich leider keine Ahnung!" Zumal das nicht wirklich funktioniert. Denn: auch hier gilt wie in allen Bereichen des Lebens das Gesetz der Resonanz. Ein intelligentes kosmisches Wesen, ein aufgestiegener Meister wird nicht mit einem Menschen kooperieren können, der für seine eigene Bildung nichts oder nur sehr wenig tut. Also: wenn Du einmal den Kanal eröffnet hast, dann ruhe Dich nicht auf Deinen Lorbeeren aus sondern lerne alles über Deinen Meister, mit Deinem Meister und auch aus Büchern, die Dir auf jeden Fall in die Hände fallen werden.

Weiterhin ist wichtig, dass Du tagtäglich an Deiner Selbstmeisterung arbeitest. Die Verbindung mit aufgestiegenen Meistern, Engeln, Deinem Hohen Selbst, Gott usw. lässt Dich - wie bereits erwähnt - in ungeahntem Maße wachsen. Damit dieses Wachstum auch genutzt wird erkenne jedes Muster, das in Dir aufsteigt und Sorge dafür, dass Deine Chakren ausbalanciert sind und bleiben. Vyvamus gab uns dazu eine wunderbare Übung, die ich hier im folgenden aufzeigen möchte.

Das Channeln ist ein ganz besonderes Werkzeug, das es dir ermöglicht, dein gesamtes Potential zu vergrößern, erweitern und auszudehnen. Wenn du es zulässt, dass dieser integrative Prozess in Dir zu wirken beginnt, kommen möglicherweise alte Muster hoch, mit denen du dich auseinandersetzen musst. Wenn du an dem Integrationsproblem

arbeitest, ist es ganz besonders wichtig, die Chakren so offen wie möglich zu halten. Einige werden die Tendenz haben, sich zu schließen, wenn du beim Channeln den integrativen Prozess anregst.

ÜBUNG:

Du kannst täglich mit einer imaginierten violetten Bürste das Kronenchakra sauber bürsten bis in die "Ecken" hinein, um die dort lagernden Widerstände zu beseitigen, dann mit der Bürste die Verbindung zwischen dem Kronenchakra und dem Dritten Auge und schließlich das Dritte Auge selbst sorgfältig reinigen. Du kannst dich ruhig anstrengen beim Bürsten, bürste emsig, dann mache Dich an die Verbindung zwischen dem Dritten Auge und der Kehle und reinige auch diesen Durchgang sorgfältig. Gehe dann in das Kehlkopfchakra hinein und säubere es überall sorgfältig, danach die Verbindung zwischen Kehle und Herz und schließlich das Herzchakra selbst. Als nächstes reinige die Verbindung zwischen Herzchakra und Solarplexus, dann das Solarplexuschakra. Nun nimm dir die Verbindung zwischen dem Solarplexus und dem Polaritätchakra vor, bürste sie sauber und reinige dann das Polaritätchakra. Bürste nun die Verbindung zwischen dem Polaritätchakra und dem Basischakra und säubere dann das Basischakra. Lasse dann durch den gesamten Tubus goldene Energie hindurchfließen, gib noch Violett dazu, Goldviolett, und achte darauf, ob auch wirklich alles gereinigt ist. (Vyvamus)

[zurück zur Übersicht - Channeln](http://www.sananda-net.de/) zu HP <http://www.sananda-net.de/>